Huch, wir haben keinen Informationstresen mehr

wie die auskunftsdienste von der pandemie profitieren Könn(t)en

ANJA KNOLL

Intention

- ► Masterarbeit inkl. Experteninterviews
- ▶ Eigene Erfahrungen

Services in den Auskunftsdiensten

Tresen

Telefon

Schulungsvideos / Tutorials

Mail

Lernplattformen mit Materialien

Schulungen vor Ort

Bibliotheksführung vor Ort

Chat

Game Changer Pandemie 2020

- Informationstresen nicht bespielbar, Schulungen und Führungen vor Ort konnten nicht stattfinden
- Andere Dienste rückten in den Fokus
- Zunächst einfache Umsetzung (Telefon und Mail)
- Auf lange Sicht wurden andere Dienste wichtig

Wünsche & Anforderungen

- Wo kamen die Ideen her?
 - ► Top down: Instituts- und Abteilungsleitungen
 - ▶ Bottom up: Mitarbeitende
 - Extern : Nutzer*innen

- Bedarfsermittlung und Ideenfindung
 - Austausch in der Community
 - ▶ Blick über den Tellerrand, was passiert außerhalb der Bibliotheksbubble

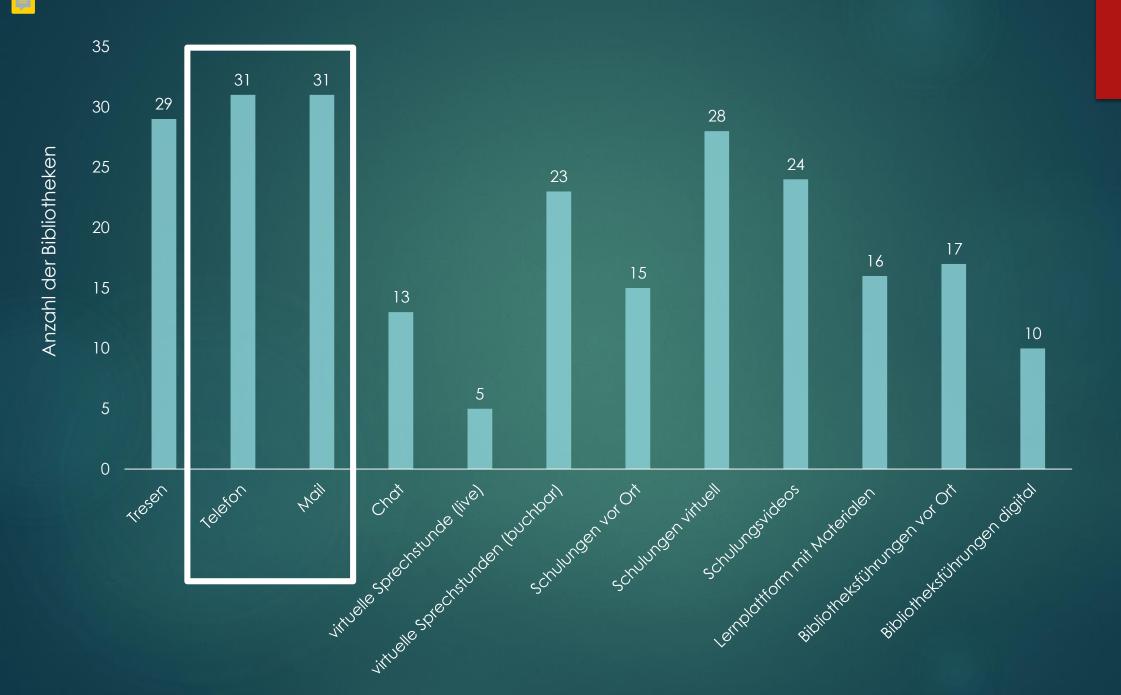
Synchrone und asynchrone Angebote

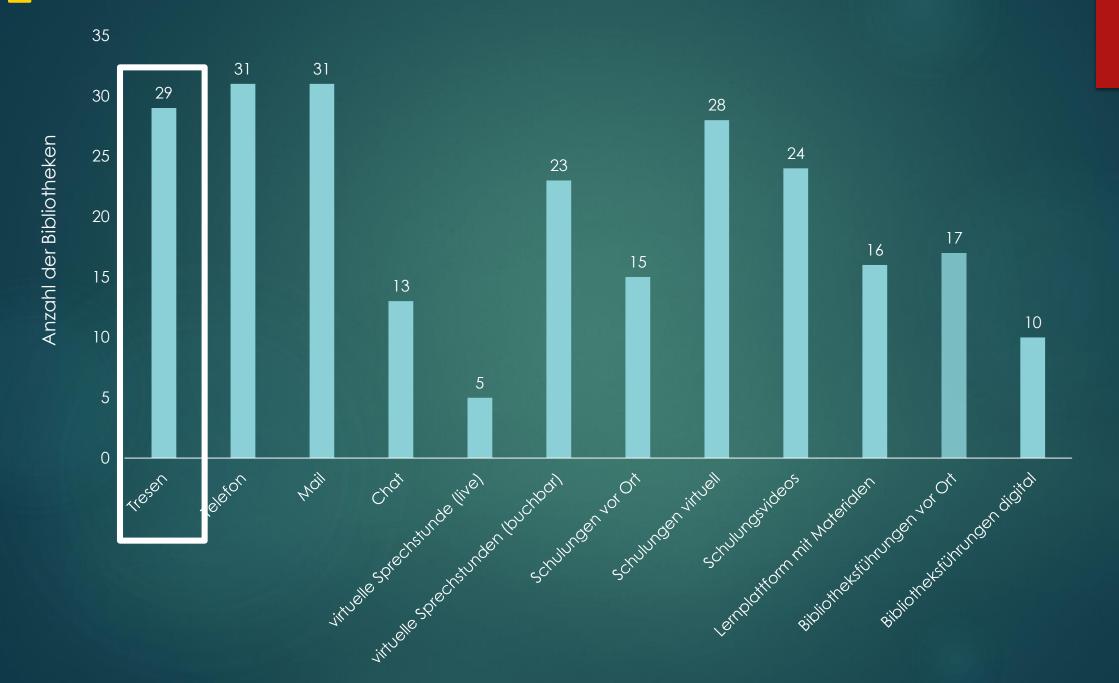
- Virtuelle Sprechstunden, Schulungen, Workshops via Videokonferenz
- Chat
- Videokonferenz Live

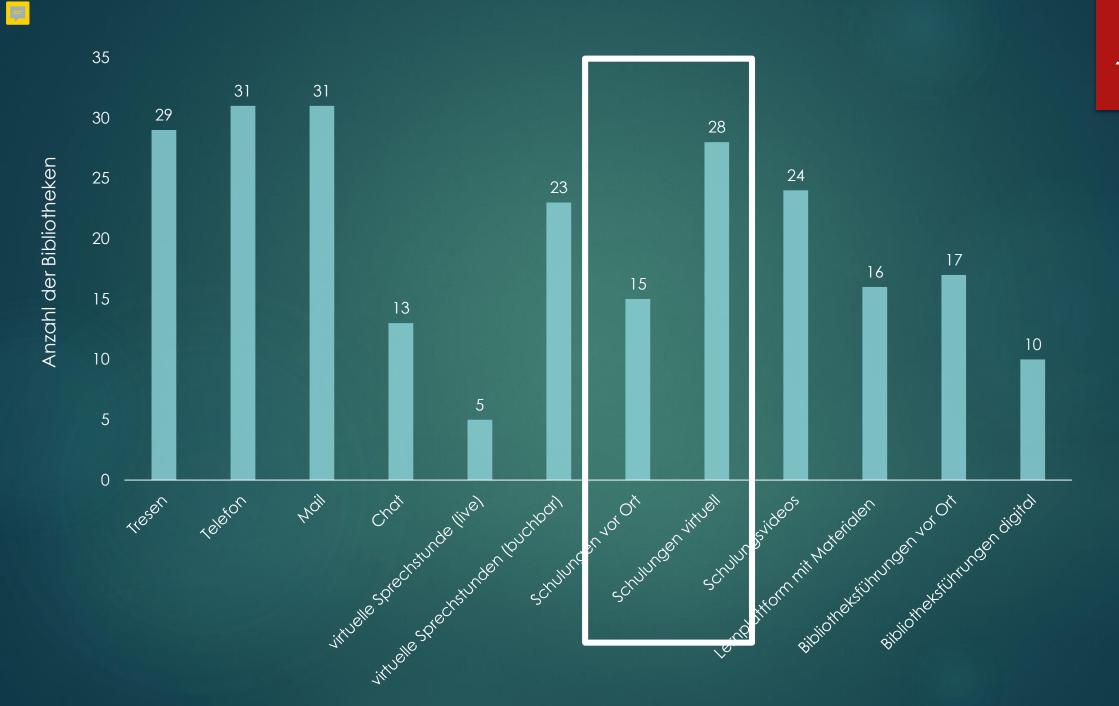
- Materialen auf Lernplattformen (Foliensätze, Handouts)
- Videoclips und Tutorials
- Autarke Bibliotheksführungen anhand von Apps bzw. Browseranwendungen

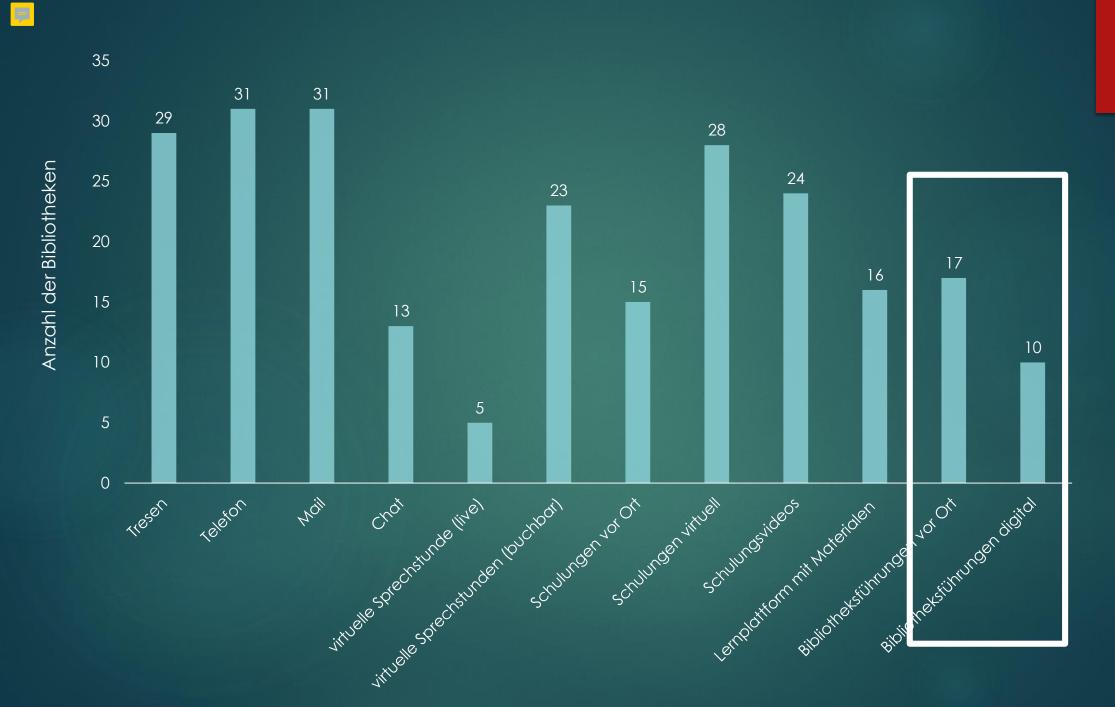
Status Quo

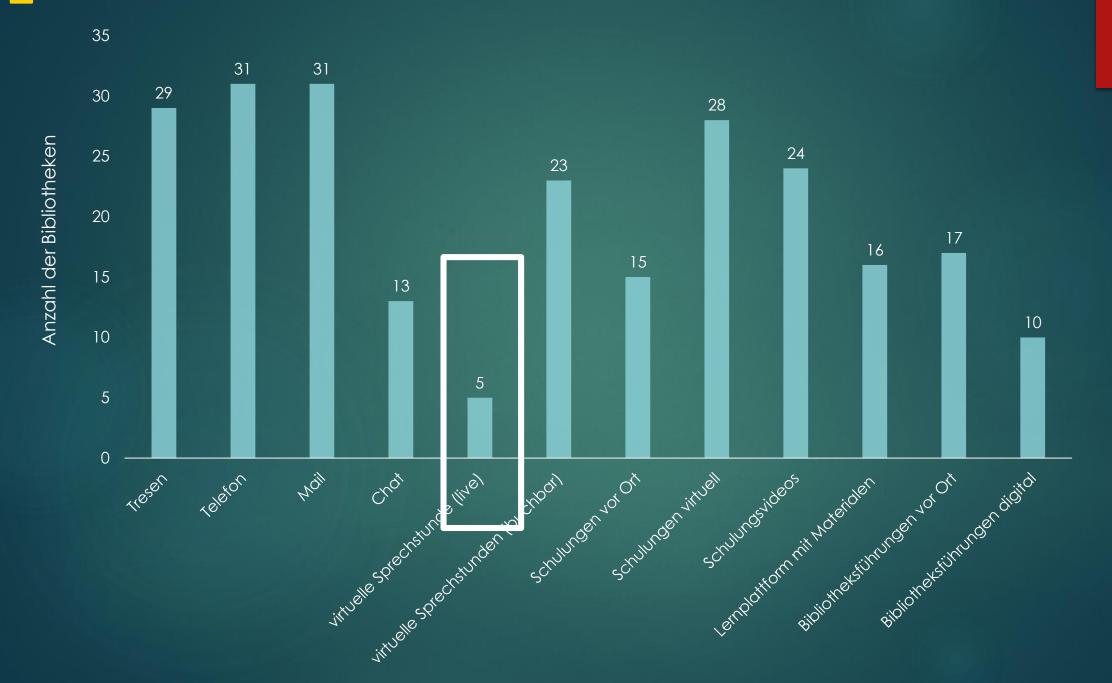
- ▶ Erhebung in 31 wissenschaftlichen Bibliotheken im Mai 2022
- ▶ Welche Auskunfts- und Beratungsdienste werden momentan angeboten?











Zwischenfazit (1)

- Portfolio der Auskunftsdienste hat sich verändert
- Angebotsspektrum ist in der Breite gewachsen
- Auseinandersetzung mit neuen Tools
- Reger Austausch innerhalb der Community

Klassiker

Wo stehen die Services

Hits und Favoriten der Nutzer*innen Wo geht's hin? Chat Virtuelle Sprechstunde (buchbar) Schulungen vor Ort Schulungen digital Live-Beratung Schulungsvideos / Tutorials Bibliotheksführung vor Ort Lernplattformen mit Materialien Bibliotheksführung digital Chat-Bot Tresen Telefon

Mail

Aufgaben & Herausforderungen

- Gleichzeitiges Bespielen der alten und neu hinzugekommenen Dienste
- Mobiles Arbeiten und Home-Office vs. Thekenbesetzung
- ► Einklang von Personal und Anfragen
- Das bestehende Personal effektiv einsetzen

Zwischenfazit (2)

- Veränderungen mussten kommen und waren absehbar
- Treiber Pandemie hat einiges möglich gemacht
- Portfolio hat sich in Richtung digitale Dienste erweitert
- Neue Services werden mehr als nur angenommen

- ABER, wo möglich und angeboten haben auch die "Klassiker" ihre Daseinsberechtigung
- ► AUFGABE → Vereinbarkeit muss nun geschaffen werden

Wie konnten die Auskunftsdienste bereits profitieren und was ist weiterhin möglich?

Profitieren (1) – Services

- ► Eine Vielzahl neuer Dienste wurde ausprobiert
- Ein Großteil hat überzeugt
- Angebote wurden an- und wahrgenommen
- Sichtbarkeit der Bibliotheksservices wurde außerhalb des Gebäudes Bibliothek gesteigert

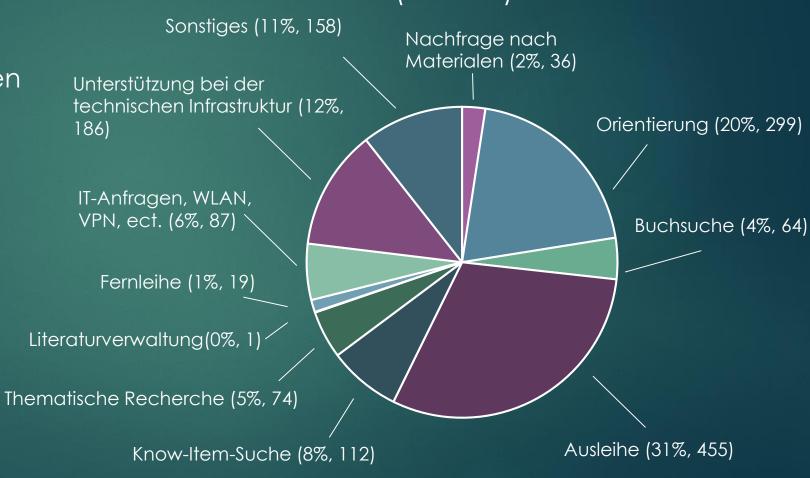
Profitieren (2) – Nutzer*innen

- Heterogene Angebote werden geschätzt
- Services werden in bekannten Tools angeboten
- ▶ Unabhängigkeit von Ort und Zeit → Flexibilität
- Sichtbarkeit der Bibliotheksservices wird außerhalb des Gebäudes Bibliothek gesteigert

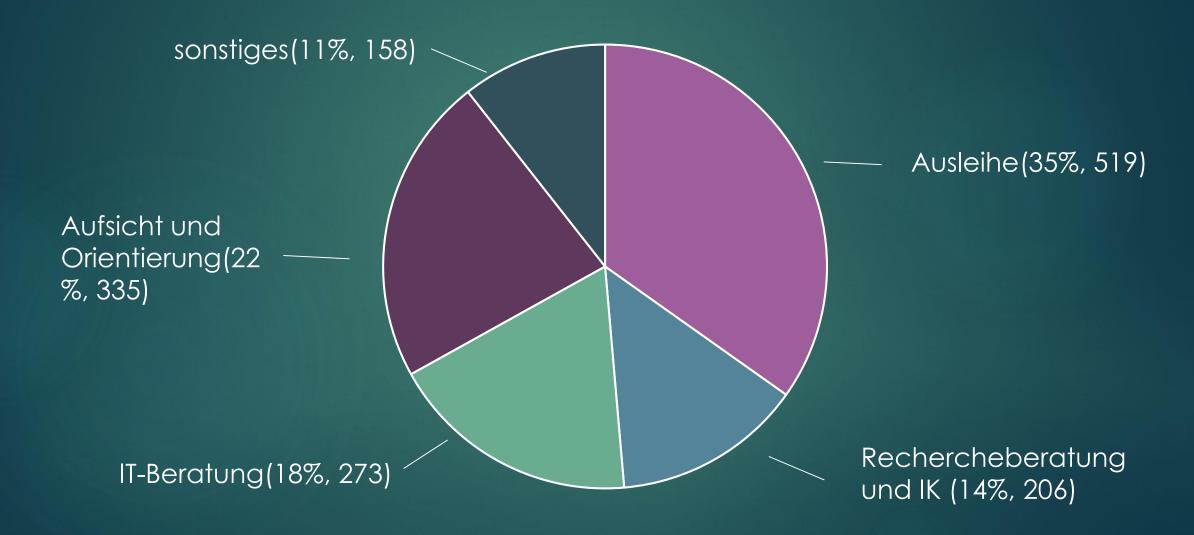
Profitieren (3) - Personaleinsatz

Anfragen Info-Tresen nach Kategorien (n=1.491)

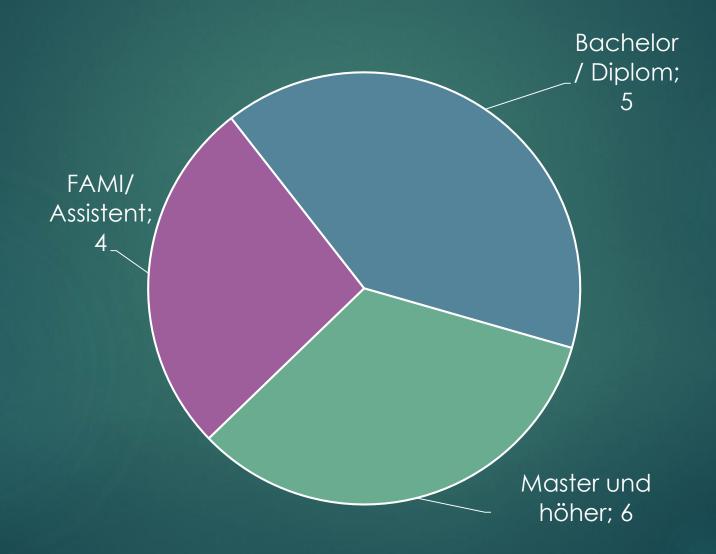
- Erhebung Info-TresenFeb 2022 über 4 Wochen
- Auslastung und Schwerpunkte bei den Anfragen



Profitieren (3) – Personaleinsatz



Profitieren (3) – Personaleinsatz



Profitieren (3) - Personaleinsatz

Ausleihfragen
35 %

Rechercheberatung (14 %)

IT-Beratung
(18 %)

Aufsichtsaufgaben (22 %)

Zusammenfassen zu einem Service-Desk?

Profitieren (3) - Personaleinsatz

- Automatisierte Ausleihprozesse und damit zurückgehende Anfragen an den Ausleihtheken
- ▶ Frage: Wer sitzt zukünftig am Informationstresen?
- Ressource Zeit für die neuhinzugekommenen Services investieren

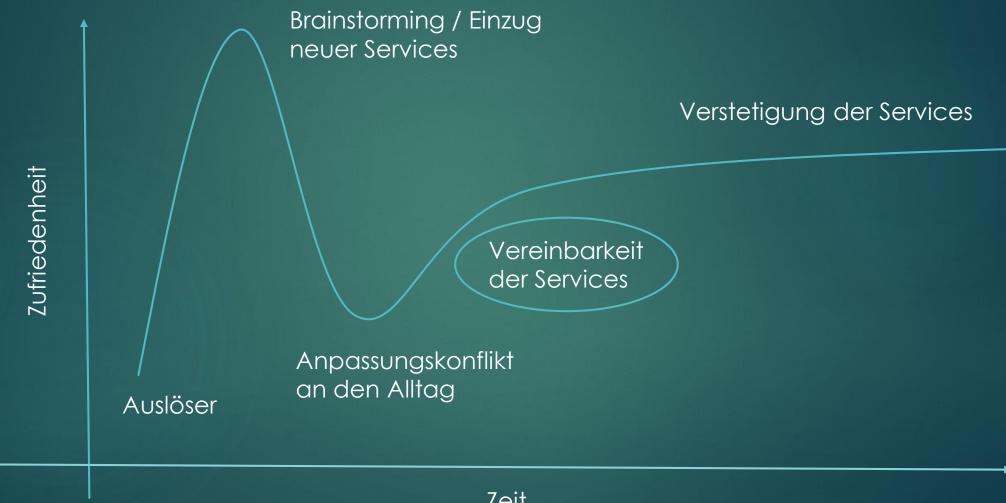
Profitieren (4) – Mitarbeiter*innen

▶ Steigerung der Mitarbeiter*innenzufriedenheit

FaMI / Bibliotheksassistenten

Mitarbeiter*innen im höheren und gehobenen Dienst

Summa Summarum



Fazit

- Portfolio der Auskunftsdienste hat sich erweitert
- Weiterhin Potentiale nutzen
- Aufgabenverteilung neu denken
- ▶ Blick auf die eigene Einrichtung

Vielen Dank.

Anja Knoll Leuphana Universität Lüneburg Medien- und Informationszentrum / Bibliothek anja.knoll@leuphana.de

Quellen

- Christensen, Anne (2016): Zur Zukunft der Benutzungsabteilung in Universitätsbibliotheken. 105. Deutscher Bibliothekartag in Leipzig. Leipzig, 15.03.2016.
- Frank, Ninon Franziska (2021): "Dazu haben wir ein Video!" Tutorials als asynchrone Schulungsmittel. In: GMS Medizin Bibliothek Information 21 (3), S. 1–6. Online verfügbar unter https://www.egms.de/static/pdf/journals/mbi/2021-21/mbi000515.pdf, zuletzt geprüft am 10.05.2022.
- Knoll, Anja (2021): Auskunftsdienst in der COVID-19-Pandemie Eine Untersuchung der Veränderungsprozesse anhand von Experteninterviews. Masterarbeit. Humboldt-Universität zu Berlin, Berlin. Philosophische Fakultät, Institut für Bibliotheks- und Informationswissenschaft.
- Wieckhorst, Katrin; Neeser, Celine (2021): Von der Coffee Lecture zur ausgearbeiteten Präsentation – ein erfolgreiches Instrument der Informationsvermittlung in den digitalen Semestern an der MSH Medical School Hamburg. In: GMS Medizin - Bibliothek - Information 21 (1-2), S. 1–6. DOI: 10.1515/iwp-2014-0038.